

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Vermögensverwaltung Global Dynamic

30. November 2022

IN KOOPERATION MIT
DR. BAUER & CO. VERMÖGENSMANAGEMENT GMBH,
MÜNCHEN (VERTRIEBSGESELLSCHAFT)

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Vermögensverwaltung Global Dynamic	4
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Allgemeine Angaben	25

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF (Sons-
tige Sondervermögen)

Vermögensverwaltung Global Dynamic

in der Zeit vom 01.12.2021 bis 30.11.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Vermögensverwaltung Global Dynamic

Tätigkeitsbericht Vermögensverwaltung GLOBAL DYNAMIC für das Geschäftsjahr vom 01.12.2021 bis 30.11.2022

Bericht des Fondsmanagers

Nach 3 guten Aktienjahren in Folge (2019, 2020, 2021) schaltet die Börse im Jahr 2022 in den Rückwärtsgang. Putins Ukraine-Einmarsch, aus den Fugen geratene Energiepreise, die weltweit höchste Inflation in den Industrieländern seit den 1970er Jahren, steigende Zinsen sowie Covid-Lockdowns in der Weltkonjunktur-Lokomotive China setzten Anlegern im Jahr 2022 weltweit kräftig zu.

Noch am Beginn des neuen Jahres hatte sich an der Börse, zeitgleich mit dem robusten Comeback der Wirtschaft mit abflauerender Corona-Pandemie, die weit verbreitete Hoffnung ausgebreitet, dass die zuletzt außerordentlich günstigen wirtschaftlichen Bedingungen - ultraniedrige Zinsen sowie niedrige Kapital- und Energiekosten, noch auf Jahre erhalten bleiben (Goldilocks-Szenario).

Entgegen dieser allgemein optimistischen Sichtweise markierte 2022 eine Zäsur, mit einer regelrechten Anlegerflucht aus sämtlichen Assetklassen. Im Mittelpunkt standen besonders festverzinsliche Wertpapiere, deren Kurse weltweit unter deutlichen Abgabedruck gerieten. Der Bloomberg Global Aggregate Total Return Index, ein Anleiheindex der die Wertentwicklung von rund 29.000 Anleihen in 24 Währungen aus dem Qualitätssegment (Investment Grade) misst, verbilligte sich im Jahr 2022 um -16,25% (- 10,76% in Euro). Das ist der stärkste Rückgang des Index seit Datenerhebung in drei Jahrzehnten. Auch Aktien gaben deutlich nach. Der DAX verbilligte sich um -12,35%, der S&P 500 Index um -18,13% (-12,97% in Euro) und der Nasdaq Composite Index um -32,51% (-28,26% in Euro).

Insgesamt ist der Preisrückgang aller Anlageklassen im Jahr 2022 auch das Ergebnis einer Normalisierung der zuvor außerordentlich günstigen Bedingungen, insbesondere der historisch irrational niedrigen Zinsen der letzten Jahre.

Festverzinsliche Wertpapiere im Jahr 2022: Kurse deut-

lich runter - Renditen rauf!

Die Zinsentwicklung ist der wichtigste Einflussfaktor für die Börse. Ohne eine umfassende Analyse des Anleihemarktes ist eine angemessene Bewertung des Aktienmarktes überhaupt nicht möglich. Die Beurteilung der Attraktivität des Anlagesegments Aktie bestimmt sich aus einer vergleichenden Analyse zu den erzielbaren Erträgen im Anlagesegment Renten. Darüber hinaus bestimmt der Kapitalmarktzins den Multiplikator zukünftiger Unternehmensgewinne sowie den Abzinsungssatz zukünftiger Dividenden. Dabei gilt: Je niedriger die Zinsen umso höher der Multiplikator zukünftiger Unternehmensgewinne und umso niedriger der Abzinsungssatz zukünftiger Dividenden.

Nach fast 40 Jahren fallender Kapitalmarktzinsen in den westlichen Industrieländern haben die Zinsen eine 180-Grad-Wende vollzogen. In den letzten 200 Jahren kam es bei den langfristigen Zinssätzen im Schnitt aller 26 Jahre zu einem markanten Richtungswechsel.

Amerikanischen Staatsanleihen mit 10-jähriger Laufzeit in Dollar, die am meisten beobachtete Zinsanleihe am internationalen Finanzmarkt, liefert Anlegern per Ende 2022 wieder eine Verzinsung von 3,87% pro Jahr. Seit September 1981 war die Verzinsung in der Spitze von 15,84% p.a. in 39 Jahren bis auf das Rekordtief von 0,52% p.a. während der Corona-Pandemie im Juli 2020 gesunken.

Zinswende auch bei Bundesanleihen: Inflationsdynamik beendet Dauerzinsrückgang von 30 Jahren

Auch die deutschen Zinsen kannten in den letzten 30 Jahren nur eine Richtung: Abwärts. So fiel die Verzinsung 10-jähriger Bundesanleihen vom Zinshoch am 28. September 1990 bei 9,13% p.a. bis auf das Allzeittief im Corona-März 2020 (09.03.2020) auf die bis dahin unvorstellbare Verzinsung von minus 0,86% p.a. Ein Zinsrückgang von über einhundert Prozent.

Seitdem steigen die Zinsen von Bundesanleihen. Und zwar mit zuletzt deutlichem Tempo. So sind die Anleihepreise 10-jähriger Bundesanleihen im Jahr 2022, einschließlich Zinsen, um 21,2% gefallen. Dadurch ist die Rendite zum Jahresende 2022 auf 2,57% p.a. angestie-

gen (von minus 0,11% p.a. am Jahresbeginn). Die Verzinsung von Bundesanleihen steigt damit in kürzester Zeit auf das höchste Zinsniveau der letzten 11 Jahre.

In den zurückliegenden mehr als 7 Jahren hatten die massiven Anleihekäufe der Europäischen Zentralbank (EZB) die Preise von Bundesanleihen soweit über den festen Rückzahlungskurs von 100 Prozent hinaus verteuert, dass selbst unter Berücksichtigung des Zinskupons mit Bundesanleihen nur negative Renditen per Endfälligkeit erzielbar waren. Durch die kräftigen Preisrückgänge der Anleihekurse liefern Bundesanleihen in allen Laufzeiten seit Juni wieder positive Zinserträge.

Zinswende auch bei den Euro- Leitzinsen

Bei einer Rekordinflation im Euroraum von 8,9% (Juli 2022 Wert) erhöhte die Europäische Zentralbank (EZB) im Juli erstmals nach 11 Jahren die Leitzinsen (um +0,50%; mit Wirkung ab dem 27. Juli). Damit steigt die EZB zugleich aus den seit 8 Jahren (seit Juni 2014) dauerhaft erhobenen Negativzinsen für Euro-Einlagen aus. Am 8. September (+0,75%), 27. Oktober (+0,75%) und 15. Dezember (+0,50%) legte die EZB mit 3 weiteren Leitzinserhöhungen nach.

So liegt der EZB-Leitzins für Euro-Einlagen (EZB-Einlagefazilität) am Jahresende bei 2,00%. Insgesamt erhöhte die EZB im Zeitraum Juli bis Dezember in 4 Zinsschritten die Euro-Leitzinsen um 2,50%. Damit folgt die EZB der US-Notenbank Federal Reserve (Fed). Die Fed hatte die US-Leitzinsen in nur 9 Monaten (vom 17. März bis 15. Dezember) in 7 Schritten um 4,25% erhöht (Fed Funds Rate 4,25% bis 4,50%, Stand 31.12.2022). Das ist zugleich der steilste Zinsanstieg in der 108-jährigen Geschichte der US-Zentralbank seit ihrer Gründung im Jahr 1913.

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Einziges Ziel des Vermögensverwaltung Global Dynamic ist langfristig überdurchschnittliches Kapitalwachstum. Angelegt wird in Unternehmen mit unterbewerteter Ertragskraft, die eine gesunde Bilanz, eine starke

Marktposition sowie eine hohe und stabile Rendite auf das eingesetzte Kapital aufweisen. Zusätzlich kann der Portfoliomanager in Zinspapiere, Exchange Traded Commodities, Indexfonds und Terminmarktinstrumente investieren. Werden nicht ausreichend viele oder keine attraktiv erscheinenden Investitionsmöglichkeiten gesehen kann in Geldmarktpapiere umgeschichtet werden. Die Strategie eignet sich für langfristig orientierte Anleger, die über mehrere Jahre nachhaltig Kapital bilden möchten. Der empfohlene Anlagehorizont beträgt mindestens 7 Jahre.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik seit Fondsaufgabe ist es unverändert, profitable und substanzstarke Investments zu finden, diese möglichst günstig einzukaufen und so lange wie möglich zu besitzen. Die Entscheidung, welche Positionen erworben werden, erfolgt auf der Basis von harten Fakten, hauptsächlich sind das berichtete Gewinne, der Wert der Assets, die Qualität und Alleinstellungsmerkmale des Geschäftsmodells sowie die Höhe der Sicherheitsspanne. Investiert wird ausschließlich in die langfristig aussichtsreichsten Anlagepositionen, an denen je nach Attraktivität auch signifikante Anteile gehalten werden.

Obwohl die Preisbildung von Aktien insbesondere über kurze Zeiträume regelmäßig vom Aktionismus emotionaler Massen bestimmt wird, mit der Folge, dass Preis und Wert immer wieder deutlich voneinander abweichen können, wie im Jahr 2022 wieder gut erkennbar, nähern sich Aktienkurse auf Dauer ihrem ökonomischen, tatsächlichen Wert an. Der Portfoliomanager ist fest davon überzeugt, dass der systematische Kauf unterbewerteter Vermögenswerte zu langfristig überdurchschnittlichen Renditen führt. Dabei wird das Portfolio nur sehr selten umgeschichtet und nur wenn dies zwingend erforderlich ist. Damit bleiben die Transaktionskosten gering, was am Ende der Rendite zugutekommt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Erhöhte Schwankungen des Anteilspreises:

Trotz sorgfältigster Analyse ist die Wertentwicklung der Fondsanteile unvermeidbar, von Zeit zu Zeit auch deutlich erhöhten, Preisschwankungen unterworfen, die als Begleiterscheinung des Investierens gesehen werden müssen. Ausgeprägte Preisschwankungen treten auch dann auf, obwohl sich die Ertragslage und die Zukunftsaussichten der Unternehmen, in die investiert wurde, nicht verändert haben. Auslöser solcher Kursturbulenzen waren in der Vergangenheit häufig Konjunkturängste, eine restriktivere Geldpolitik der Notenbanken oder exogenen Schocks.

Konzentrationsrisiko:

Risiken können entstehen, wenn eine starke Konzentration der Anlagen auf wenige Vermögensgegenstände erfolgt. Dann ist das Sondervermögen von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände besonders stark abhängig.

Bonitätsrisiko:

Die Verschlechterung der Zahlungsfähigkeit oder gar der Konkurs eines Emittenten können einen mindestens teilweisen Verlust des Vermögens bedeuten. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten.

Währungsrisiko:

Die Vermögenswerte des Sondervermögens können in anderen Währungen als der Fondswährung angelegt sein. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Darüber hinaus können sich indirekte Währungsrisiken ergeben. International aufgestellte Unternehmen sind mehr oder weniger stark von der Wechselkursentwicklung beeinflusst, was sich auch auf die Kursentwicklung der vom Unternehmen begebenen Wertpapiere auswirken kann.

Zinsänderungsrisiko:

Der Nettoinventarwert des Fonds wird von Zinsschwankungen beeinflusst. Steigt das Zinsniveau, kann der Kurswert einzelner Wertpapiere erheblich sinken. Dies gilt in erhöhtem Maße, soweit das Vermögen auch verzinsliche Wertpapiere mit sehr langer Restlaufzeit hält.

Geldwertrisiko:

Die Inflation kann den Wert der Anlagen des Vermögens mindern. Die Kaufkraft des investierten Kapitals sinkt, wenn die Inflationsrate höher ist als der Ertrag, den die Anlagen erwirtschaften.

Marktpreisrisiko:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Operationelles Risiko:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesses wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Liquiditätsrisiko für Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Liquiditätsrisiko für Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiko für Zielfonds:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Sonstiges Risiko:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Sonstiges Risiko im Zusammenhang mit dem Russland-

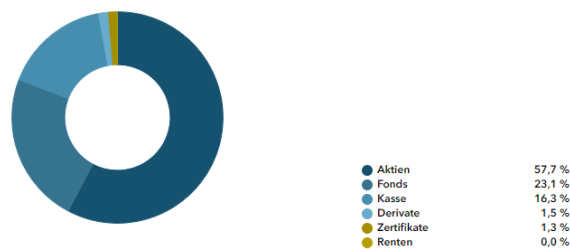
Ukraine-Krieg:

Seit dem 24.02.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Wirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

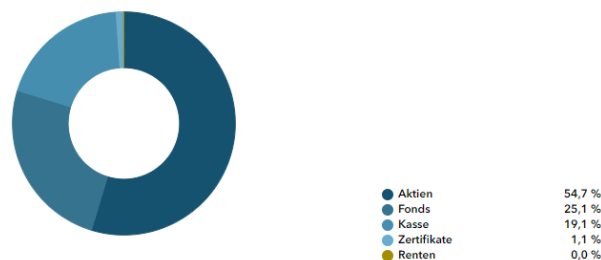
4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

In den vergangenen zwölf Monaten blieb die Portfoliostruktur im Wesentlichen unverändert.

Portfoliostruktur 2022 *)



Portfoliostruktur 2021 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermö-

gensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Jan Leistner

5. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Portfoliomanager

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Zinsfutures. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen die Veräußerung von Indexfutures ursächlich. Insgesamt wurde ein negatives Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften erzielt.

Die im Geschäftsjahr 2021/ 2022 abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

6. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager-Wechsel. Das Portfolio wird seit Fondsauflegung unverändert von Jan Leistner gemanagt.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

7. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse.

8. Performance



Im Berichtszeitraum 01.12.2021 – 30.11.2022 beträgt die Performance gem. BVI-Methode -9,55%, nach +25,97% im Vorjahreszeitraum. Seit Fondsauflegung vor 14 Jahren beträgt der kumulierte Vermögenszuwachs per 30.11.2022 +280,30%. Damit hat sich das Vermögen der Anleger nach allen Kosten in 14 Jahren um das 2,8-fache erhöht. Die erzielte durchschnittliche Wertsteigerung beträgt +10,04% pro Jahr.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	29.425.830,30	100,08
1. Aktien	16.970.290,00	57,72
2. Anleihen	1.904,34	0,01
3. Zertifikate	391.680,00	1,33
4. Investmentanteile	6.798.881,16	23,12
5. Derivate	454.602,50	1,55
6. Bankguthaben	4.799.228,27	16,32
7. Sonstige Vermögensgegenstände	9.244,03	0,03
II. Verbindlichkeiten	-22.725,00	-0,08
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-22.725,00	-0,08
III. Fondsvermögen	EUR 29.403.105,30	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	17.361.970,00	59,05
Aktien							EUR	16.970.290,00	57,72
DE0008404005	Allianz		STK	7.500	0	0 EUR	205,6000	1.542.000,00	5,24
DE000BASF111	BASF		STK	10.000	0	0 EUR	49,0600	490.600,00	1,67
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke		STK	4.000	0	0 EUR	84,7500	339.000,00	1,15
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG junge Namens-Aktien o.N.		STK	11.900	11.900	0 EUR	30,9600	368.424,00	1,25
DE0005140008	Deutsche Bank		STK	54.500	0	0 EUR	10,2100	556.445,00	1,89
DE0005552004	Deutsche Post		STK	76.000	0	0 EUR	37,8400	2.875.840,00	9,78
DE000ENAG999	E.ON SE		STK	3.500	0	0 EUR	9,0860	31.801,00	0,11
NL0011821202	ING Groep		STK	121.858	0	0 EUR	11,6620	1.421.108,00	4,83
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.		STK	23.800	0	0 EUR	62,5400	1.488.452,00	5,06
DE0007037129	RWE		STK	1.720	0	0 EUR	41,7400	71.792,80	0,24
DE000A1681X5	Singulus Technologies		STK	1.632	0	0 EUR	2,0400	3.329,28	0,01
DE000UNSE018	Uniper		STK	350	0	0 EUR	4,7880	1.675,80	0,01
GB0007980591	BP PLC		STK	109.533	0	0 GBP	4,9205	624.515,79	2,12
GB0000197722	European Opportunities Trust PLC		STK	106.238	0	0 GBP	7,4200	913.425,21	3,11
JP3435000009	Sony		STK	2.800	0	0 JPY	11.370,0000	222.248,60	0,76
SE0015811955	Investor AB Namn-Aktier A (fria) o.N.		STK	44.000	0	0 SEK	198,5500	799.978,02	2,72
SE0015810247	Kinnevik AB		STK	25.000	25.000	0 SEK	158,6500	363.191,41	1,24
US0378331005	Apple Inc.		STK	18.200	0	0 USD	141,1700	2.480.851,64	8,44
US0846701086	Berkshire Hathaway		STK	4	0	0 USD	475.843,0000	1.837.852,56	6,25
KYG4095J1094	Greenlight Capital Re		STK	10.000	0	0 USD	7,7500	74.832,23	0,25
GG00BPFJTF46	Pershing Square Holdings Ltd. Registered Shares o.N.		STK	13.698	0	0 USD	35,0000	462.926,66	1,57
Zertifikate							EUR	391.680,00	1,33
DE000A0S9GB0	Xetra-Gold		STK	7.200	0	0 EUR	54,4000	391.680,00	1,33
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.904,34	0,01
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.904,34	0,01
DE000A2AA5H5	4,500000000% Singulus Technologies 16/21		EUR	3	0	0 %	56,0100	1.904,34	0,01
Investmentanteile							EUR	6.706.939,56	22,81
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	6.706.939,56	22,81
LI0008328218	Classic Global Equity Fund Inhaber-Anteile o.N.		ANT	1.155	0	0 CHF	506,9500	594.202,61	2,02
FR0010148981	Carmignac Investissement FCP A EUR		ANT	280	0	0 EUR	1.505,7100	421.598,80	1,43
LU1004823040	Fidicum-avant-garde Stock Fd Inhaber-Anteile R Cap.EUR o.N.		ANT	10.850	0	0 EUR	106,9600	1.160.516,00	3,95
LU0433182507	First Eagle Amundi-Internatio. Actions Nom. IHE-C o.N.		ANT	320	0	0 EUR	1.733,6300	554.761,60	1,89

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
LU0905833017	Fortezza Finanz - Aktienwerk Inhaber-Anteile I o.N.		ANT	1.650	0	0 EUR	279,9700	461.950,50	1,57
LU0399928414	Frankfurter Value Focus Fund Actions au Porteur P o.N.		ANT	1.750	0	0 EUR	749,3100	1.311.292,50	4,46
DE000A0H08T8	LOYS Global MH		ANT	2.500	0	0 EUR	283,5400	708.850,00	2,41
GB0030932783	M&G Inv.(1)-M&G Global Basics		ANT	8.750	0	0 EUR	61,0932	534.565,50	1,82
FR0011238344	Magellan SICAV Act.au Port.I(EUR)4Déc.o.N.		ANT	35.000	0	0 EUR	19,3800	678.300,00	2,31
LU1439458719	Robus - R.M.-Mar.Val.Bd C I		ANT	2.617	0	0 EUR	107,3200	280.902,05	0,96
Anteile an Immobilien-Sondervermögen							EUR	91.941,60	0,31
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile							EUR	91.941,60	0,31
DE0009805002	CS EUROREAL		ANT	14.850	0	0 EUR	3,4000	50.490,00	0,17
DE0006791809	KanAm grundinvest Fonds		ANT	2.700	0	0 EUR	3,3800	9.126,00	0,03
DE0009802306	SEB ImmoInvest		ANT	20.400	0	0 EUR	0,9100	18.564,00	0,06
DE0009802314	SEB-Immo Portfolio Target Return		ANT	2.820	0	0 EUR	4,8800	13.761,60	0,05
Summe Wertpapiervermögen							EUR	24.162.755,50	82,18
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	454.602,50	1,55
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	451.422,50	1,54
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	451.422,50	1,54
DAX Future 16.12.2022		XEUR	EUR Anzahl	18				412.612,50	1,40
ESTX 50 Index Futures 16.12.2022		XEUR	EUR Anzahl	15				48.750,00	0,17
MDAX Mini Futures 16.12.2022		XEUR	EUR Anzahl	20				-9.940,00	-0,03
Zins-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	3.180,00	0,01
Zinsterminkontrakte							EUR	3.180,00	0,01
FOAT 08.12.2022		XEUR	EUR	-200.000				3.180,00	0,01
Bankguthaben							EUR	4.799.228,27	16,32
EUR - Guthaben bei:							EUR	4.568.296,47	15,54
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	4.568.296,47				4.568.296,47	15,54
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	27.017,94	0,09
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			SEK	295.050,77				27.017,94	0,09
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	203.913,86	0,69
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			GBP	132.644,98				153.702,18	0,52
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			JPY	614.501,00				4.289,86	0,01
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	47.558,93				45.921,82	0,16

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	9.244,03	0,03
	Dividendenansprüche		EUR	8.584,78				8.584,78	0,03
	Quellensteueransprüche		EUR	604,37				604,37	0,00
	Zinsansprüche		EUR	54,88				54,88	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-22.725,00	-0,08
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-22.725,00				-22.725,00	-0,08
Fondsvermögen							EUR	29.403.105,30	100,00
Anteilwert Vermögensverwaltung Global Dynamic							EUR	183,26	
Umlaufende Anteile Vermögensverwaltung Global Dynamic							STK	160.445,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.11.2022		
Britisches Pfund	(GBP)	0,863000	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	143,245000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	10,920550	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,985400	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,035650	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000A1H3JZ8	5,875000000% Praktiker 11/16	EUR	0	400

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:		EUR		32.006
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
MDAX Performance-Index)				
Zinsterminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:		EUR		1.267
8,5-10,5Yr. French Government Bonds (synth. Anleihe))				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VERMÖGENSVERWALTUNG GLOBAL DYNAMIC

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		346.916,09
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		166.152,20
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		207,85
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-26.665,88
davon negative Habenzinsen	-30.492,04	
5. Erträge aus Investmentanteilen		41.453,32
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-22.314,49
7. Sonstige Erträge		223.676,31
Summe der Erträge		729.425,40
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-180.498,86
2. Verwahrstellenvergütung		-12.426,09
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.994,26
4. Sonstige Aufwendungen		-9.297,76
5. Aufwandsausgleich		63,50
Summe der Aufwendungen		-210.153,47
III. Ordentlicher Nettoertrag		519.271,93
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		79.430,82
2. Realisierte Verluste		-1.536.475,71
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-1.457.044,89
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-937.772,96
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-2.293.971,66
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		127.812,16
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.166.159,50
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.103.932,46

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VERMÖGENSVERWALTUNG GLOBAL DYNAMIC

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.12.2021)		32.529.563,15
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-22.235,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	24.435,61	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-46.670,81	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-290,19
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.103.932,46
davon nicht realisierte Gewinne	-2.293.971,66	
davon nicht realisierte Verluste	127.812,16	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.11.2022)		29.403.105,30

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VERMÖGENSVERWALTUNG GLOBAL DYNAMIC ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	598.702,75	3,73
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-937.772,96	-5,84
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.536.475,71	9,58
II. Wiederanlage	598.702,75	3,73

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VERMÖGENSVERWALTUNG GLOBAL DYNAMIC

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	29.403.105,30	183,26
2021	32.529.563,15	202,61
2020	25.851.297,79	160,84
2019	24.743.362,66	152,63

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	7.832.070,00
---	-----	--------------

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

MSCI - World Index	100,00%
--------------------	---------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,17%
größter potenzieller Risikobetrag	2,94%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,22%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Full-Monte-Carlo

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Haltedauer	1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Vermögensverwaltung Global Dynamic	EUR	183,26
Umlaufende Anteile Vermögensverwaltung Global Dynamic	STK	160.445,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VERMÖGENSVERWALTUNG GLOBAL DYNAMIC

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))

0,94 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	64.352.369,63
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 1.769,99 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Global Dynamic keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
FR0010148981	Carmignac Investissement FCP A EUR ¹⁾	1,50
LI0008328218	Classic Global Equity Fund Inhaber-Anteile o.N. ¹⁾	1,20
DE0009805002	CS EUROREAL ¹⁾	0,65
LU1004823040	Fidicum-avant-garde Stock Fd Inhaber-Anteile R Cap.EUR o.N. ¹⁾	1,20
LU0433182507	First Eagle Amundi-Internatio. Actions Nom. IHE-C o.N. ¹⁾	0,10
LU0905833017	Fortezza Finanz - Aktienwerk Inhaber-Anteile I o.N. ¹⁾	0,12
LU0399928414	Frankfurter Value Focus Fund Actions au Porteur P o.N. ¹⁾	1,36
DE0006791809	KanAm grundinvest Fonds ¹⁾	1,50
DE000A0H08T8	LOYS Global MH ¹⁾	0,90
GB0030932783	M&G Inv.(1)-M&G Global Basics ¹⁾	1,75
FR0011238344	Magellan SICAV Act.au Port.I.(EUR)4Déc.o.N. ¹⁾	1,25
LU1439458719	Robus - R.M.-Mar.Val.Bd C I ¹⁾	0,22
DE0009802306	SEB ImmoInvest ¹⁾	0,65
DE0009802314	SEB-Immo Portfolio Target Return ¹⁾	0,90

¹⁾ Ausgabebefschlüsse oder Rücknahmeabschlüsse wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Vermögensverwaltung Global Dynamic

Sonstige Erträge

Quellensteuererstattungen	EUR	220.531,01
---------------------------	-----	------------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	6.547,27
---------------	-----	----------

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	19.375.239
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		263
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.273.467
davon Führungskräfte	EUR	1.273.467
davon andere Risikoträger	EUR	0

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Dr. Bauer & Co. Vermögensmanagement GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Dr. Bauer & Co. Vermögensmanagement GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	2.003.267,00
davon feste Vergütung	0,00
davon variable Vergütung	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	15

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN GEM. § 101 ABS. 3 NR. 3 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten	0,00%
Gesamthöhe des Leverage nach der Brutto-Methode im Berichtszeitraum	1,09
Leverage-Umfang nach Brutto-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
Gesamthöhe des Leverage nach der Commitment-Methode im Berichtszeitraum	1,09
Leverage-Umfang nach Commitment-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00

ANGABEN ZU NEUEN REGELUNGEN ZUM LIQUIDITÄTSMANAGEMENT GEM. § 300 ABS. 1 NR. 2 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

ANGABEN ZUM RISIKOPROFIL NACH § 300 ABS. 1 NR. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein:

Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivaterisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.

Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden.

Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetzbuch und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

ANGABEN ZUR ÄNDERUNG DES MAX. UMFANGS DES LEVERAGE § 300 ABS. 2 NR. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 08. Mai 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Vermögensverwaltung Global Dynamic - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und

geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Überein-

stimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 09.05.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger

- Vorsitzender

- Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

- Dr. Karl-Josef Bierth

- stellvertretender Vorsitzender

- Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg

- Dr. Thomas A. Lange

- Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 548,887 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,840 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST